

Finanzkommission

**Änderungsantrag**

Vom 15. Juni 2005

Nr. SGB 070/2005

**Budgetstruktur für die Jahre 2006 – 2009; Bestimmung der Globalbudgets und der Produktegruppen**

---

Ziffer 1.24

Ziffer 1.24 soll neu wie folgt lauten:

„1.24 Globalbudget „Haushaltsmanagement, Controlling und Statistik“ mit den 4 Produktegruppen „Haushaltsmanagement“, „Controllerdienste Regierungsrat / Führungsunterstützung Finanzdepartement“, „Statistik“ und „Entwicklung Führungsinstrumente / -grundlagen“;“

Ziffer 1.33

Ziffer 1.33 soll neu wie folgt lauten:

„1.33 Globalbudget „soziale Sicherheit“ mit den 4 Produktegruppen „Regionale Aufgaben“, „Sozialversicherungen“, „Soziale Dienste“ und „Sozialhilfe“;“

Ziffer 1.44 (neu)

„1.44 Globalbudget „Gemeinden“. Die Produktegruppen werden dem Kantonsrat gleichzeitig mit der ersten Globalbudgetvorlage zum Beschluss unterbreitet.“

Im Übrigen Zustimmung zum Beschlussesentwurf des Regierungsrats.

Begründung (RRB Nr. 2005/1192 vom 31.5.2005)

Am 10. Mai 2005 hat der Regierungsrat an einer ausserordentlichen Sitzung, in der ab 1. August 2005 gültigen Zusammensetzung, die Departementsverteilung vorgenommen. Dabei wurde festgelegt,

dass die Bereiche Gemeinden, Zivilstandsämter und Bürgerrechtswesen (zurzeit im Amt für Gemeinden und soziale Sicherheit des Departementes des Innern) und Finanzausgleich (zurzeit im Amt für Finanzen des Finanzdepartementes) ins Volkswirtschaftsdepartement transferiert werden. Diese Neuorganisation soll bis zum 1. August 2006 vollständig abgeschlossen sein.

Auch wenn weder von Verfassung noch vom Gesetz vorgeschrieben, so ist die Organisation der Verwaltung eng mit der Budgetstruktur verknüpft. Das heisst, es sollte wenn immer möglich keine amtsübergreifenden und dementsprechend auch keine departementsübergreifenden Globalbudgets und somit auch keine Vermischung der Verantwortung bei der Erfüllung einer in einem Globalbudget umschriebenen Aufgabe geben.

Mit Beschluss vom 26. April 2005 (RRB 2005/954) haben wir Botschaft und Entwurf an den Kantonsrat zur Budgetstruktur für die Jahre 2006 – 2009 (SGB 070/2005) verabschiedet. Zum Zeitpunkt dieses Beschlusses war die beabsichtigte Neuzuweisung der oben erwähnten Bereiche noch nicht bekannt. Die vorgeschlagene Budgetstruktur beruht im Wesentlichen auf der Struktur des Voranschlages 2005. Würde nun der Kantonsrat die so beantragte Budgetstruktur unverändert beschliessen, entstünde die oben erwähnte, unerwünschte Vermischung der Verantwortungen.

Dies gilt es, wenn immer möglich zu vermeiden. Auf Grund der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit (Parlament beschliesst Budgetstruktur Ende Juni 2005, Sachkommissionen haben teilweise schon getagt) stellt nicht der Regierungsrat selbst den Änderungsantrag an das Parlament, sondern ersucht die Finanzkommission, einen entsprechenden Änderungsantrag des Beschlussesentwurfes einzubringen.

Für die Finanzkommission

Präsidentin:

Edith Hänggi

Aktuar:

Anton Strähl

*Die Stellungnahme des Regierungsrates folgt später.*

**Berichterstatter der Kommission:**

**Andreas Bühlmann, 2. Vizepräsident.**